

GERMAN SPECIMEN TC

Vor einigen Monaten legte Sfr. Hartmut Sohn auf einem Tauschtag den abgebildeten Freistempler vor. Das Besondere ist der Schriftzug „GERMAN SPECIMEN TC“. Dem Sammler ist der Schriftzug SPECIMEN als Muster-Kennzeichnung geläufig, aber in einem Freistempler?



Auf eine Anfrage über Herrn Gronemeier an Herrn Huß, beide von der Poststempelgilde e.V., erhielt Herr Sohn folgende Antwort:

*Betreff: unbekannter Stempel
Sehr geehrter Herr Gronemeier*

Ihre Anfrage Nr. 228a Seite 86 im neuen Gildebrief, kann ich Ihnen mitteilen, dass dieser Stempel (Frankiermaschine) seit 2005/6 zur Verwendung kommt und zwar in den Briefzentren zur Freimachung Frankier Service und Brief zum Kilotarif. Das Klischee wird zugeschaltet bei Sendungen ausserhalb der Bunderepublik Deutschland.

Es kann auch innerhalb von Deutschland vorkommen. Da es bei der Deutschen Post keine festen Regeln mehr gibt, wie bei der Bundespost. Alles nur noch Hilfskräfte.

Ausführliche Berichte gibt es in den Rundbriefen der Arbeitsgemeinschaft ARGE Briefpostautomation zu diesem Thema. Zur Abb. im Gildebrief kann ich Ihnen mitteilen, daß es sich um eine Frankiermaschinen der Firma Pitney Bowes handelt. Wobei in Anführung Frankiermaschine nicht mehr die korrekte Bezeichnung ist. Es han-

delt sich um die Basiszuführung Megaserie für die Modelle DM 400 - DM 1000. Je nach Bedarf entweder als Frankiermaschine oder zur Freimachung Frankier Service, sowie Brief zum Kilotarif, wird das Bedienungsfeld ausgewechselt. Das auswechseln des Bedienungsfelds bedarf der Zustimmung der Post unter der Bekanntmachung der angewendeten Software. Dieser Stempel kommt in allen großen Briefzentren vor.

Ich hoffe, daß ich Ihnen zu Ihrer Frage zu dem Stempel ausführliche Informationen gegeben habe. Gerne stehe ich Ihnen, falls es noch Fragen gibt, zu Verfügung. ...

*Mit den besten Grüßen
Peter Huß*

Text und Repro: W. Blöbaum